

Freies Schreiben auf Deutsch als Unterrichtsaktivität für das Niveau A1 zur Vorbereitung auf das akademische Schreiben – Mit Stimmen von Deutschlernenden. Eine Fallstudie

Maria Gabriela Schmidt
University of Tsukuba

Der Beitrag geht zunächst von der gegenwärtigen Diskussion in Japan zum wissenschaftlichen Schreiben in der Fremdsprache aus, die sich zwar insbesondere auf Englisch (academic writing) und verschiedene Prüfungen bezieht. Aber auch für Deutsch als Fremdsprache stellt Schreiben als akademisches Schreiben in der Fremdsprache ein dringendes Desiderat dar, wobei nicht Schreiben als Mittlerfertigkeit (wie in Lückentests), sondern Schreiben als Zielfertigkeit gemeint ist, wenn Studierende beispielsweise ihre Abschlussarbeit auf Deutsch anfertigen möchten. Häufig wird jedoch erst ab der Stufe B1 mit Übungen zum wissenschaftlichen Schreiben begonnen. In diesem Beitrag wird ein Zugang zum Schreiben für das Niveau A1 – A2 vorgestellt, der als freie Schreibübung den kreativen Zugang zur Fremdsprache, hier Deutsch, ermöglicht. Es handelt sich um eine Unterrichtseinheit, die den Lernenden die Aufgabe stellte, ihr erstes Gedicht in der Fremdsprache Deutsch zu schreiben, obwohl sie die Sprache erst drei Monate lang an der Universität gelernt hatten. Die Gedichte wurden für jede Klasse von der Lehrkraft abgeschrieben und den Lernenden zur Wahl des besten Gedichts später wieder vorgelegt. Die Reaktion der Lernenden zum Schreibprozess und der Wahl des besten Gedichts lässt sich durch ihre Einträge in ihrem Unterrichtstagebuch belegen und zeigt den Gewinn an Reflektion und Selbstvertrauen, trotz der zunächst ungewöhnlichen Aufgabe. Diese Fallstudie wird im Zusammenhang mit anderen belegten Unterrichtsbeispielen, die verschiedene kulturell entstandene literarische Formen wie Gedichte oder Haiku einsetzen, von einer fremdsprachendidaktischen Perspektive aus vor dem Hintergrund der Textkompetenz diskutiert. Freies, kreatives Schreiben kann den Prozess des Fremdspracherwerbs von Schreiben als Zielfertigkeit von Beginn an unterstützen und damit ein wichtiges Fundament für das akademische Schreiben auf höherem Niveau legen.

This contribution presents an approach to teach writing from the beginner level that focuses on free writing exercises, including creative writing tasks. In a German lesson for beginners after studying for three months, a unit was conducted by asking students to write their first poem in German. The students' reflections show the impact of the free writing task. This case study is compared with other examples of creative writing and discussed in terms of developing text competency from the beginner level spreading to academic writing. Text competency goes beyond studying linguistic expressions and should include an approach to develop an understanding of text composition in a foreign language starting with free, creative writing to go step by step to more complex text structures needed for academic writing.

1. Einleitung

In den vergangenen Jahren hat wissenschaftliches Schreiben in Japan vor allem im Bereich der ersten Fremdsprache Englisch große Bedeutung gewonnen. Dies zeigen die zahlreichen Zentren, die dafür an japanischen Hochschulen eingerichtet wurden, wie z. B. das Zentrum für *Academic Writing and Critical Thinking* (AWCT) an der Universität Nagoya oder das Zentrum für *Active Learning of English for Science Students* (ALESS) an der Universität Tokyo. Für die zweiten Fremdsprachen, wie z. B. Deutsch, Französisch oder Chinesisch, gibt es derzeit nur das AWCT Zentrum an der Universität Nagoya. Trotzdem spielt auch für eine zweite Fremdsprache wie Deutsch akademisches Schreiben, d. h. das Verfassen von Texten im universitären Kontext, eine nicht zu unterschätzende Rolle. Studierende möchten z. B. ihre Abschlussarbeit auf Deutsch anfertigen oder sie möchten in einem deutschsprachigen Land studieren. Dafür sind Schreibfertigkeiten notwendig, die über die Kenntnisse von Alltagskommunikation, wie z. B. Notizen machen oder E-Mails schreiben, hinausgehen. Wie können diese komplexen Schreibaufgaben schon von

NU Ideas Volume 6. 2017. Nagoya University Institute of Liberal Arts & Sciences

Special issue: *Proceedings of the Third International Symposium on Academic Writing and Critical Thinking*

© 2017 by Maria Gabriela Schmidt

Beginn des Fremdsprachenerwerbs an vorbereitet werden, d. h. bereits auf der GeR Sprachniveaustufe A1? Dieser Beitrag möchte dazu eine Fallstudie zu einer Unterrichtseinheit vorstellen, die im Sommersemester 2016 für Deutschlernende im ersten Semester an einer japanischen Universität durchgeführt wurde. Zu dieser Unterrichtseinheit liegen Unterrichtstagebücher mit direkten Rückmeldungen von Studierenden vor, anhand derer die Idee der Unterrichtseinheit des freien, kreativen Schreiben im Unterricht in Bezug zum Schreiben in einer Fremdsprache sowie die Bedeutung für das akademische Schreiben diskutiert werden sollen, wobei speziell an die Herausbildung von Textkompetenz (Thonhauser 2008) zu denken ist.

2. Rahmenbedingungen des Schreibens

2.1 Akademisches Schreiben

Schreiben umfasst als sprachlicher Ausdruck eine Reihe von kognitiven und sprachlichen Fähigkeiten, die von einem spontanen Notizen machen mit einzelnen Wörtern oder Zeichen bis zu ausformulierten Schriftstücken wie Büchern reichen. Etwas Geschriebenes hält den sprachlichen Ausdruck fest und lässt ihn wiederholt vom Autor bearbeiten und vom Leser lesen.¹ Akademisches Schreiben bezieht sich dabei insbesondere auf das reflektierende, durchdachte Konzipieren von komplexen Inhalten eines Fachgebietes. Dies sind auch in der Muttersprache Fähigkeiten, die im Laufe mehrerer Jahre, zunächst in den Mittel- und Oberstufen der Schulen, später an der Universität vermittelt werden und dadurch eine kulturelle Prägung erhalten. In Ländern wie in Frankreich oder Deutschland ist ein Aufsatz in der Mutter- wie in der Fremdsprache zu schreiben, Teil des Baccalaureats bzw. des Abiturs. In Ländern mit einer zentralen Prüfung wie in Japan spielt das Schreiben eines Aufsatzes in der Schulbildung keine besonders große Rolle. In den letzten Jahren hat jedoch in Japan eine Diskussion insbesondere für die Fremdsprache Englisch eingesetzt, die Anfertigung eines Aufsatzes (essay writing) als Teil der universitären Aufnahmeprüfungen im Fach Englisch beinhalten soll. Darüberhinaus möchte das japanische Ministerium für Erziehung, Kultur, Sport, Wissenschaft und Technologie² (kurz MEXT genannt) die bisherige Praxis ändern und ab dem Jahr 2020 sollen Fremdsprachenprüfungen, d. h. insbesondere Englisch, sprachproduktive Aufgaben enthalten, darunter das oben genannte Aufsatz schreiben. Die Schulen, Universitäten, die zentrale Universitätseingangsprüfung sowie die Universitätseingangsprüfungen müssen sich darauf einrichten und Prüfungen entsprechend der vier Fertigkeiten (*4 skills*) anbieten. Einige Institutionen wie Benesse haben bereits damit begonnen, Tests für Englisch zu entwickeln, wie z. B. TEAP (Test of English for Academic Purposes) oder GTEC (Global Test of English Communication), bei denen explizit auf den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeR) und die vier Sprachfertigkeiten Bezug genommen wird.

Die Universität Tsukuba reagierte auf diese Anforderung und veröffentlichte im Oktober 2016 auf der Homepage von EIKEN eine schriftliche Stellungnahme des Vizepräsidenten Makoto Itoh,³ die besagt, dass die Universität Tsukuba an Studierenden interessiert ist, die Sprachkenntnisse in den vier Fertigkeiten ab dem Niveau B1 und höher haben. Wenn jemand entsprechende Kenntnisse vorweisen kann, wird dies bei der Aufnahme durch Empfehlung entsprechend berücksichtigt. Die Verlautbarung macht deutlich, dass mit dem Erwerb des Englischen nicht nur die vier Fertigkeiten verbunden werden (英語4技能), sondern auch die Möglichkeit, ins Ausland zu gehen und die eigene Meinung zum Ausdruck zu bringen. Es wurde dabei explizit auf das akademische Schreiben (英語の学術論文を読む力、アカデミック・ライティングのスキル) als Kompetenz eingegangen. Dies bezieht sich jedoch auf das Niveau B1 bzw. B2, das einen Spracherwerb von mindestens 3 – 5 Jahren voraussetzt. Hier soll nun wieder der Bogen zur zweiten Fremdsprache geschlagen werden. Wie kann beim Erwerb der zweiten Fremdsprache Textkompetenz schon auf dem Niveau A1 entwickelt werden?

¹ Portmann-Tselikas und Schmölzer-Eibinger sprechen von der Möglichkeit, Texte zu manipulieren (2008, 12).

² Siehe zu „Englisch vier Fertigkeiten“ 「英語4技能」 「全国的な学力調査（英語4技能調査の実施）に関する意見・要望等」 http://www.mext.go.jp/b_menu/shingi/chousa/shotou/112/shiryo/attach/1366732.htm (Zugriff 27. Februar 2017) sowie den Plan dies umzusetzen http://www.mext.go.jp/a_menu/kokusai/gaikokugo/_icsFiles/afieldfile/2015/07/21/1358906_01_1.pdf (Zugriff 8. Mai 2017).

³ Universität Tsukuba, ehemaliger Vizepräsident Itoh Makoto, auf der EIKEN homepage http://4skills.jp/selection/advanced/tsukuba_univ.html (Zugriff 8. Mai 2017).

2.2. Schreiben auf dem Anfängerniveau

Was ist beim Schreiben auf dem Niveau A1 grundsätzlich zu beachten und wie kann es gefördert werden? Waychert hebt hervor, dass man grundsätzlich zwischen dem Schreiben als Mittlerfertigkeit und dem Schreiben als Zielfertigkeit unterscheiden sollte (vgl. Waychert 2017, 11). Für das Niveau A1 fordert der GeR zunächst Mitteilungen aus dem täglichen Leben, Formulare mit persönlichen Daten sowie einfache Sätze und Wendungen. Die einschlägigen Lehrwerke für Deutsch als Fremdsprache, sowohl von deutschsprachigen als auch von japanischen Verlagen, bieten wenig Übungen zum Schreiben als Prozess an (vgl. Waychert 2017, 12-14). Das Lehrbuch *studio 21*, das für den diesem Beitrag zugrundeliegenden Unterricht verwendet wird, enthält auch Gedichte, bietet metakognitive Strategien zum Planen von Texten (z. B. Postkarten schreiben) an, jedoch keine kreativen Schreibaufgaben (Waychert 2017, 16). Lediglich das Lehrbuch *DaF leicht* sticht mit Anlässen zum Schreibtraining heraus wie z. B. Elfchen, Märchen oder Wortbilder (Waychert 2017, 14). *DaF leicht A1* wird in Bezug auf das Schreiben von den untersuchten Lehrwerken als Best-Practice-Beispiel hervorgehoben:

Während in den von uns untersuchten japanischen Lehrwerken nur in einem Fall zumindest die prüfungsrelevante Textsorte Formular explizit geübt wird, gibt es zwar in den Lehrwerken aus Deutschland durchaus eine Vielzahl an Textsorten sowie Schreibübungen und -aufgaben, jedoch dienen diese zumeist spracherwerblichen Zielen und stellen nicht die Entwicklung der Schreibkompetenz in den Mittelpunkt. Lediglich im Lehrwerk *DaF leicht A1* aus dem Klett-Verlag vermag Quantität und Qualität zu überzeugen. (Waychert 2017, 16)

Wenn Schreiben, kreatives Schreiben und auch akademisches Schreiben, in diesem Beitrag verwendet wird, handelt es sich um eine inhaltliche Auseinandersetzung und ein Schreiben als Zielfertigkeit. Für kreatives Schreiben von einfachen oder auch komplexeren Texten findet man verschiedene Didaktisierungsvorschläge für den mutter- und fremdsprachlichen Kontext.

Zunächst gibt es auf dem Anfängerniveau die sogenannte Gedichtform *Elfchen*, die beim Goethe-Institut in Lehrer-Fortbildungsseminaren vorgestellt wird und auf ein Konzept für den Grundschulunterricht in Deutsch zurückgeht. Beim *Elfchen*-Gedicht, bei dem man an Elfe denken könnte, das jedoch auf die Zahl elf, nämlich elf Wörter zurückgeht, kommt es nicht auf die rhythmische, silbenzählende oder reimende Form des Gedichts an. Die elf Wörter können beliebig zusammengestellt werden, jedoch in der Abfolge 1 – 2 – 3 – 4 – 1, d. h. in der ersten Zeile ein Wort, in der zweiten zwei usw.

Auch die japanische Form des Haiku kann für den fremdsprachlichen Unterricht verwendet werden. Haiku ist eine speziell auf die japanische Sprache zugeschnittene Gedicht- bzw. Liedform, die seit der ältesten Zeit in Japan überliefert ist (Mansyu). Die Form ist festgelegt auf 7 – 5 – 7, das sind sieben japanische Moren, die je einem Kana-Zeichen entsprechen. Bei der Wortwahl sollte man auf japanische Ausdrücke achten und möglichst keine chinesischen Lehnwörter verwenden. Trotz der auf das Japanische angepassten Form finden Haikus auch in anderen Sprachen wie Deutsch und Englisch viele Anhänger (vgl. für das Deutsche den Band *Haiku* bei Reclam). In diesen Fällen wird die Form 7 – 5 – 7 silbenzählend verwendet. Für den Fremdsprachenunterricht Deutsch in Japan setzt Morten Hunke (ehemals Universität der Präfektur Aichi) Haikus (2015) ein, um die Lernenden kurze Texte schreiben zu lassen und sie zugleich für die Silbenstruktur zu sensibilisieren. Einen Schritt weiter geht Gisela Doi (Kyoto Frauenuniversität), die sogar einen Haiku-Wettbewerb auf Deutsch ins Leben gerufen hat.

Haikus scheinen eine einprägsame Form zu haben und ein gutes Vorbild zu sein. Sie sind auch in der Fremdsprachendidaktik für Englisch zu finden. Atsushi Iida bemerkt dazu: „Poetry writing in English is an unusual task for Japanese EFL students. However, it is seen as an effective L2 literacy practice from several perspectives“ (2015, 504).

Kreatives Schreiben auf dem Anfängerniveau ist demnach möglich und sinnvoll, weshalb Hunke förmlich dazu auffordert: „Such process of adaptation, translation, and interpretation paves the way for a very intensive and highly creative engagement with the target language and its culture“ (2015, 507).

Ein weiteres Beispiel ist der Beitrag von Kai Rohs (2009), der Gedichte seiner Studierenden vorstellt, die sich an die Besprechung des Gedichts *Vergnügen* von Berthold Brecht anschließen. Er diskutiert jedoch nicht fremdsprachendidaktische Aspekte des Schreibens. Einige Titel von Deutsch-Lehrbüchern sind irreführend, wie z. B. „Kreativ Deutsch schreiben“ (Ikeuchi 2013), das ein konventionelles Lehrbuch ist und nicht auf Schreiben als Fähigkeit eingeht.

3. Freies, kreatives Schreiben – Eine Unterrichtseinheit

Die hier vorgestellte Unterrichtseinheit wurde mit Studierenden im ersten Studienjahr, die Deutsch im Zusammenhang mit dem Hauptfach Germanistik erwerben, durchgeführt. Die Idee zu der Aktivität entstand spontan aus dem gegebenen Unterrichtskontext.

Das Lehrwerk *Studio 21* bietet nach Lektion 3 in einer Zwischeneinheit *Station 1* moderne Gedichte wie *empfindungswörter* von Rudolf Otto Wiemer sowie *Konjugation* von Rudolf Steinmetz (*Studio 21* Band 1 (A1) Seite 70-71) an. Diese Unterrichtseinheit wurde in den beiden Parallelklassen behandelt. Der Ablauf gestaltete sich zunächst darin, die Gedichte laut zu lesen, und sie dann mehrfach laut zu sprechen und intonatorisch zu modifizieren mit teilweiser Dramaturgisierung. Im Anschluss daran bekamen die Studierenden ein unbeschriebenes Blatt mit der Anweisung, ‚Mein erstes Gedicht auf Deutsch‘ zu schreiben. Sie hatten dazu 20 Minuten Zeit. Alles andere wurde ihnen überlassen. Nach dem Unterricht schrieb ich die Gedichte der Studierenden ab, nur mit sehr geringen Korrekturen (siehe Anhang). Einige Wochen später legte ich die Gedichte anonymisiert den Studierenden der jeweiligen Klasse zur Wahl des besten Gedichts wieder vor. Das Wahlergebnis zeigte unerwartete Gewinner.

Parallelklasse A	Parallelklasse B
Teil 1 – jeweils in jeder Klasse	
(1) Gedicht schreiben (20 Minuten) Lehrer geht umher, minimale Korrekturen	(1) Gedicht schreiben (20 Minuten) Lehrer geht umher, minimale Korrekturen
(2) Gedichte auslegen (10 Minuten) Kommilitonen lesen und kommentieren gegenseitig	---
(3) Gedichte einsammeln	(2) Gedichte einsammeln
Außerhalb der Klasse (Lehrerin)	
Gedichte abschreiben und anonymisieren	Gedichte abschreiben und anonymisieren
Anmerkung: Alle Gedichte finden sich alle unten im Anhang 1 (anonymisiert). Ich möchte mich hier bei den Studierenden bedanken, die ihr Einverständnis dazu gegeben haben.	
Teil 2 - wieder jeweils in der Klasse (4 Wochen später)	
(4) das beste Gedichte der Klasse wählen lassen	(3) das beste Gedichte der Klasse wählen lassen

Tabelle 1. Schematisierte Übersicht

Nachfolgend finden sich die beiden Gedichte, die bei der Abstimmung in der jeweiligen Klasse die meisten Stimmen erhalten haben:

Parallelklasse A	Parallelklasse B
Die Woche Sport treiben am Montag Deutsch lernen am Dienstag Kochen essen am Mittwoch Buch lesen am Donnerstag Fleißig studieren am Freitag Brettspiel spielen am Samstag Und auch spielen am Sonntag Ich liebe diese Woche. Die Woche ohne Sabbat Fr3_03	Ich habe Bauchweh. du hast Bauchweh. er hat Bauchweh. sie hat Bauchweh. es hat Bauchweh. wir haben Bauchweh. ihr habt Bauchweh. Sie haben Bauchweh. au. au. au ich habe Bauchweh. Ich hatte Bauchweh. du hattest Bauchweh. er hatte Bauchweh. sie hatte Bauchweh. es hatte Bauchweh. wir hatten Bauchweh. ihr hattet Bauchweh. Sie hatten Bauchweh. hurra. hurra. hurra. ich habe kein Bauchweh mehr. Fr4_04

Tabelle 2. Die beiden Gedichte

4. Stimmen der Studierenden

Die Reaktionen der Studierenden zu der Unterrichtseinheit sind in ihrem jeweiligen Unterrichtstagebuch⁴ (siehe Anhang) festgehalten und sollen in die Diskussion einbezogen werden. Bei der Durchführung der Unterrichtseinheit waren einige Studierende sofort begeistert, einige waren schockiert, andere zunächst zögernd, das auch zum Ausdruck gebracht wird. Die Einträge zeigen jedoch deutlich den Gewinn an Selbstvertrauen, einer für sie ungewöhnlichen Aufgabe, die sie trotz ihrer anfänglichen Zweifel geschafft haben. Was auf diesem Niveau durch das kreative Element gelungen ist, gilt in ähnlicher Weise auch für ein höheres Niveau wie dem akademischen Schreiben.

Die Reaktion der Studierenden

- “Today I write a poem in German for the first time in my life. First, I was so embarrassed to write it, but it turned out that I could write it in easy German, soon.” 2016_A_4_9
- 「詩を書くのが難しかった。ドイツ語で伝えるのに苦労した」 (Ü: Ein Gedicht zu schreiben war schwer. Ich hatte große Schwierigkeiten, etwas auf Deutsch mitzuteilen.) 2016_A_15_9

Texte frei schreiben

- 「自分で文を作ることなんて授業のワークでしかなかったけれどはじめて自分自信で文を作ってみてまちがえたけど楽しかった。」 (Ü: Selber einen Text zu machen, war bisher nur als Aufgabe im Unterricht. Es war das erste Mal, dass ich selbst versuchte, einen Text zu machen. Ich habe Fehler gemacht, aber es hat Spaß gemacht.) 2016_B_12_9
- 「でも、自分でもドイツ語の文章がつかれることがわかって、たのしかった。」 (Ü: Aber ich habe verstanden, dass selbst ich einen Text auf Deutsch machen kann, es hat Spaß gemacht.) 2016_B_29_12

Rückmeldungen

⁴ Zu der Form des Unterrichtstagebuch siehe Schmidt 2006, Schmidt 2017 sowie Schmidt (im Druck).

- 「ドイツ語で詩を書いた。日本語ですら難しいのにたしてドイツ語と分ると大変困難であった。しかし割約が多い分以外と良いものが書けた。」 (Ü: Ich habe auf Deutsch ein Gedicht geschrieben. Selbst auf Japanisch ist das mehr als schwierig, wenn es dann noch auf Deutsch sein soll, ich das noch schwieriger. Aber abgesehen von dem Anteil, der sehr groß war, habe ich ein viel besseres Gedicht Stück schreiben können, als ich dachte.) 2016_A_11_9
- 詩をかいた。単語を思うように並べるだけでも、使い方がめることを知って、ドイツ語の奥は深いなど思った。」 (Ü: Ich habe ein Gedicht geschrieben. Allein die Wörter nach eigenem Gutdünken zusammenzustellen. Als ich dann wusste, wie man sie benutzen kann, habe ich gemerkt, dass Deutsch nicht seicht ist und doch wirklich sehr tief geht.) 2016_B_4_9

Unterrichtstagebuch (Auswahl)

- 「自己紹介のテストでした。残りの時間は詩を見るという感じでした。」 (Ü: Der Test war eine Selbstvorstellung. Den Rest der Zeit haben wir Gedichte gesehen, so empfinde ich das. 2016_A_6_12
- 「自己紹介をしました。無事に終わってよかったです。他の詩をいっぱいしっかりよめて、おもしろかった。」 (Ü: Ich habe mich selbst vorgestellt. Es war gut, dass alles glatt lief. Von den anderen Gedichten habe ich viele gut lesen können. Es war interessant.) 2016_A_25_12
- 「自己紹介のテストをしました。他のクラスメートがどのくらいドイツ語話せるか、知る良い機会でした。他のクラスメートのドイツ語を聞いて、私ももっと頑張ってドイツ語を勉強しようと思いました。」 (Ü: Ich habe einen Test über Selbstvorstellung gemacht. Es war eine gute Gelegenheit zu sehen, wie gut die anderen Klassenkameraden Deutsch sprechen können. Als ich deren Deutsch hörte, habe ich mir vorgenommen, mich mehr anzustrengen und Deutsch zu lernen.) 2016_B_13_12
- 「おもしろい」 (Ü: Es war interessant.) 2016_B_2_12
- 「最後、詩の発表で„Bauchweh“が気になっていましたが、意味を調べたら、とても面白い詩だということが分かりました。また、自己紹介の詩、自分の文章の出来がみんなより悪く、反省しています。ドイツ語の授業だけではなく、人前で緊張せず話せます。」 (Ü: Zum Schluss ist mir bei einer Gedichtspräsentation das Wort „Bauchweh“ aufgefallen. Als ich die Bedeutung nachsah, habe ich gemerkt, dass das ein sehr interessantes Gedicht ist. In meinem Selbstvorstellungsgedicht war der Text schlechter als der von den anderen. Das gebe ich zu und fühle mich nicht gut. Nicht nur im Unterricht, überhaupt vor Leuten möchte ich ohne Anspannung sprechen können.) 2016_B_17_12

5. Vom kreativen zum akademischen Schreiben

Um zur Ausgangsfrage zurückzukehren: Wie können diese kreativen und freien Formen des Schreibens das akademische Schreiben vorbereiten? Der hier eher freie, kreative Umgang mit Sprache soll den Lernenden die Möglichkeit geben, ihr Gefühl für die neue Fremdsprache zu entwickeln, das sich nicht allein in grammatischen Formen und Übersetzungen erschöpft. Ein eigenes Gedicht in der Fremdsprache zu erstellen, ist das Planen und Schreiben eines eigenständigen, sinnvollen Textes. Die Lernenden können damit eine fremdsprachliche Textkompetenz entwickeln. Thonhauser kritisiert vor allem die Reduzierung des Kompetenz-Begriffs auf die Fähigkeit, Probleme zu lösen (2008, 17). Auch die Auffassung von Sprache als Fähigkeit, sprachlich-kommunikative Aufgaben zu lösen, enthält eine Zielgerichtetheit, die den vielfältigen Formen des alltäglichen Sprachgebrauchs nicht gerecht wird (2008, 18). Thonhauser betont, dass Textkompetenz kulturell geprägt ist und Lernende darauf vorbereitet werden sollen,

sich auf Verwendungsweisen von Lesen und Schreiben einlassen [zu] können, die mit ihren mitgebrachten Lernerfahrungen nicht übereinstimmen, sodass diese Lernangebote zur autonomen Entwicklung der eigenen Sprachkompetenz genutzt werden können.

Textkompetenz erfordert und fördert daher „Sprachaufmerksamkeit“ ebenso wie „Sprachlernaufmerksamkeit“ – ein Umstand, den die Mehrsprachigkeitsdidaktik in den letzten Jahren immer wieder aufs Neue betont hat.

Mit den Begriffen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens könnte man sagen, dass sich sowohl „savoir“ als auch „savoir faire“ verändern. Das Wissen über die Erscheinungsformen und Verwendungsweisen von Schriftsprache geht einher mit Handlungskompetenz. (Thonhauser 2008, 18)

Der Schwerpunkt der sprachlichen Aspekte im Fremdsprachenunterricht kann durch die Wahl der Aufgaben etwas zurückgenommen werden:

Sinnvolle Aufgaben sind für die Lernenden in dieser Situation nicht nur deshalb interessant, weil sie authentisches, kommunikatives Handeln darstellen, sondern gerade auch weil sie Gelegenheiten bieten, Aspekte dieses Handelns zum Sprachenlernen zu nutzen. Die Bearbeitung der Aufgaben lenkt Sprachaufmerksamkeit auf jeweils relevante Aspekte, sodass durchaus einmal Inhaltliches im Vordergrund steht. (Thonhauser 2008, 19)

In diesem Sinne sind Gedichte eine authentische, für die Studierenden herausfordernde aber sprachlich machbare (,könnbare‘) Aufgabe, die ihnen die Möglichkeit bietet, sich auf den Inhalt zu konzentrieren. Dies hebt Iida hervor:

Writing *haiku* in English is a challenging task for Japanese students. However, as the above poem shows, composing *haiku* enables L2 students to gain awareness of linguistic choices in the target language and ultimately develop the ability for self-expression in English. (Iida 2015, 505)

6. Ausblick für den fremdsprachlichen Schreibprozess

Um die Studierenden zu einem selbständigen Sprachgebrauch mit einer kritischen Auseinandersetzung hinzuführen, sind mehrere Phasen im Fremdsprachenerwerb zu durchlaufen. Die in den einschlägigen von deutschsprachigen Lehrbuchverlagen entwickelten Lehrwerke enthalten auf dem Niveau A1 – A2 kaum Schreibanlässe, in der Regel Gebrauchstexte wie kurze Nachrichten oder E-Mails. Deshalb ist es wichtig die Lernenden in einem ersten Schritt durch den kreativen Umgang mit der Zielsprache, hier Deutsch, an eine eigenständige schriftliche Sprachproduktion, z. B. einen Text oder ein Gedicht anzufertigen, heranzuführen. Thonhauser hebt hervor, dass das Schreiben für die Lernenden ein Anlass sein kann, mit (Fremd-)Sprache kreativ umzugehen:

Mit anderen Worten bedeutet Textkompetenz im Fremdsprachenunterricht nicht nur die Vorbereitung auf schriftsprachliches kommunikatives Handeln im „wirklichen Leben“; Textkompetenz ist ein integraler Bestandteil des gesteuerten Spracherwerbs – Grund genug, sich Lese- und Schreibaufgaben didaktisch-kreativ vorzunehmen. (Thonhauser 2008, 22)

Dieser Beitrag stellte eine spontan entstandene Unterrichtseinheit vor, die in der Reflektionsphase dann eine große didaktische Chance für die Fertigkeit Schreiben auf der Anfängerstufe zeigte. Folgende affektive Aspekte sind dabei zu beachten:

1. Aufgaben wie Gedichte schreiben können die Studierenden motivieren und ihnen einen schöpferischen Zugang zu der Fremdsprache vermitteln.
2. Sie können dadurch Selbstvertrauen gewinnen, das ihnen auch bei größeren, komplexeren Aufgaben wie dem akademischen Schreiben helfen kann.

Literatur

- Doi, Gisela. 2014-2017. Deutsche Haiku Kyoto. deutschehaikukyoto.com/
- Hunke, Morten. 2015. „Using Japanese Cultural Formats to Foster Creativity in the L2 classroom.“ *Literature in Language Teaching SIG Forum: Literature across Borders. JALT2014 Conference Proceedings*, 506-507.

- Iida, Atsushi. 2015. „Haiku in Second Language Education.“ *Literature in Language Teaching SIG Forum: Literature across Borders. JALT2014 Conference Proceedings*, 504-505. jalt-publications.org/proceedings/articles/4744-literature-language-teaching-sig-forum-literature-across-borders
- Ikeuchi, Nobuo. 2013. *Kreativ Deutsch Schreiben*. Tokyo: Ikubundo.
- Portmann-Tselikas, Paul R. und Sabine Schmölder-Eibinger. 2008. „Textkompetenz.“ *Fremdsprache Deutsch – Zeitschrift für die Praxis des Deutschunterrichts* 39, 5-16.
- Rohs, Kai. 2009. „Gedichte und kreatives Schreiben im DaF-Unterricht.“ *DaF-Szene Korea* 29, 34-39.
- Schmidt, Maria Gabriela. 2006. „Teaching-methods in the mirror: logbook and group-work.“ *Reitaku University Journal* 80, 113-142.
- Schmidt, Maria Gabriela. 2017. „Transparency and reflective learning – Using the CEFR in the classroom including classroom diary and peer-/self-evaluation.“ *Studies in Foreign Language Education* 39, 18-32.
- Schmidt, Maria Gabriela. Im Druck. „Reflektierendes Lernen und transparente Unterrichtsgestaltung mit dem GeR – Unter Berücksichtigung von Äußerungen japanischer Deutschlernender.“ In T. Ota, A. Lipsky, R. Degen, M. Raindl (Hrsg.) *Strategien und Lernerautonomie*. München: Iudicium.
- Thonhauser, Ingo. 2008. „Textkompetenz im Fremdsprachenunterricht. Was können Lernende mit dem Lesen und Schreiben im Fremdsprachenunterricht anfangen?“ *Fremdsprache Deutsch. Zeitschrift für die Praxis des Deutschunterrichts* 39, 17-22.
- Waychert, Carsten. 2017. „AG Schreiben.“ *DAAD Lektorenrundbrief* 45, 11-16.

Anhang A – Gedichte

Mein erstes Gedicht auf Deutsch

Gedichte Klasse A

<p>Deutsch macht mir Spaß. Ich möchte nach Deutschland fliegen. Ich wohne in Japan. Ich lerne das Verhältnis zwischen Deutschland und Japan.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_01</p>	<p>Ich bin ein Tiger. Ich singe gern und spreche mit Kameraden. Menschen fürchten mich aber. Ich bin traurig. Ich möchte sprechen mit Menschen.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_02</p>
<p>Die Woche Sport treiben am Montag Deutsch lernen am Dienstag Kochen essen am Mittwoch Buch lesen am Donnerstag Fleißig studieren am Freitag Brettspiel spielen am Samstag Und auch spielen am Sonntag Ich liebe diese Woche. Die Woche ohne Sabbat</p> <p style="text-align: right;">Fr3_03</p>	<p>Der Zug Der Zug fährt auf einer Schiene. Tag für Tag. Ich nehme den Zug. Tag für Tag. Und ich sehe den Himmel Aus dem Zug. Lange Zeit. Oho. Ich erreichte den Bahnhof.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_04</p>
<p>Ein Pferd rennt auf dem Plateau Ein Hase rennt auf dem Feld Ein Fisch schwimmt im Teich Ein Delfin schwimmt im Meer Ein Elefant geht auf der Wiese Eine Ameise geht auf dem Pfad</p> <p style="text-align: right;">Fr3_05</p>	<p>ich habe gern Katzen. ich habe gern die Pfoten von Katzen. ich habe gern miauen. ich habe gern miauen. ich habe gern das Ohr von Katzen. ich habe gern das Auge von Katzen und ich lebe mit der Katze. ich habe gern Katzen.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_06</p>
<p>Ich habe den Hund Aber ich liebe gern die Katzen. Ich habe einen Hund Aber ich liebe mehr Katzen.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_07</p>	<p>eine Lampe und ein Handy. Zwei Hefte und drei Kulis. Vier Radiergummis und sechs Bücher. Diese Dinge gehören deinem Yamada.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_08</p>
<p>Ich trinke Tee am Morgen. Es hat schönes Wetter. Eine Katze miaut. Ich sage „Guten Tag“ Die Katze geht. Ich weiß nicht woher kommt die Katze.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_09</p>	<p>ein Zimmer an der See ein Zimmer in dem Wald ein Zimmer auf den Blumen ein Zimmer unter dem blauen Himmel ein ganzer Sommertag Mein Stammplatz</p> <p style="text-align: right;">Fr3_10</p>
<p>Ich liebe dich. Du liebst Sie. Sie lieben ihn. Er liebt sie. Sie liebt die Katze. Wen liebt die Katze?</p>	<p>Kaffe oder Tee? Ich trinke Bier. Guten Tag Guten Morgen Guten Abend. Ich möchte gern Tee mit Zucker. Und Sie?</p> <p style="text-align: right;">Fr3_12</p>

Third Symposium on Academic Writing and Critical Thinking

<p>Ein Junge geboren. Er ist allein Er geht allein Er geht allein lange Zeit Jetzt geht er mit einer Frau. Die Frau ist seine Frau</p> <p style="text-align: right;">Fr3_11</p>	<p>Mein erstes Gedicht auf Deutsch</p> <p>Berlin ist die Hauptstadt Viel Kunstfreunde lieben es Diese Stadt ist schön Alle Menschen liebt sie Ich liebe Berlin.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_25</p>
<p>Die liebe Sonne. Sie isst dem Eis, Das Eis heißt weiß</p> <p>Es wird Nacht. Die Sonne wird kalt. Die Nacht isst weiß nicht. Weiß erwischt Die Nacht.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_13</p>	<p>Guten Tag Die Katze. Die Lampe. Die Tür. Der Mensch. Der Stuhl. Das Handy. Der Bleistift. Wer ist das? Das bin ich.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_14</p>
<p>Ich weiß nicht meinen Namen. Wo stehe ich jetzt? Wer bin ich?</p> <p style="text-align: right;">Fr3_15</p>	<p>Ich weiß nicht. Das ich so traurig bin. Das kommt mir nicht aus dem Sinn.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_16</p>
<p>Eine Katze geht auf mir. Ein Hund geht auf mir. Ein Mann und eine Frau gehen auf mir. Ich kann nicht laufen. Alle treten auf mir. Ich bin eine Straße.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_17</p>	<p>Mein erstes Gedicht auf Deutsch Ein Kiesel lag zu seinen Füßen. Und der Wind zerstreut die Blätter. Der Wind nahm an Stärke zu. Und ein Kiesel rollt irgendwo hin. Und ich gehe irgendwo hin.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_20</p>
<p>Gedicht Ein Hund und eine Katze. Zwei Hunde und zwei Katzen. Drei Hunde und drei Katzen. Vier Hunde und vier Katzen. Sie werden Sänger. Sie singen in dem Wald gut. Man versteht es nicht.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_19</p>	<p>Ich schlafe auf dem Sofa. Ich esse viele Futter. Ich wohne in einem alten Haus mit Menschen.</p> <p>Ich möchte draußen spielen aber meine Familie geht nicht spazieren Ich möchte draußen in die Welt.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_18</p>
<p>Begrüßen</p> <p>Guten Tag! Guten Tag! Grüß Gott! Grüß Gott! Servus! Servus! Moin moin! Moin moin! Begrüßung ist so angenehm.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_21</p>	<p>„ein korbreifer Apfel“ Der Apfel fällt vom Baum. Den Apfel schälen. Den Apfel entkernen. Den Apfel zur Hälfte essen. Ich esse den Apfel heute. Der Apfel ist ein süßer Duft und saftig. Ich esse den Apfel sehr oft</p> <p style="text-align: right;">Fr3_23</p>
<p>Hier miaut eine Katze. Die Katze ist klein. Ich trinke auch heute Kaffee mit viel Zucker.</p> <p style="text-align: right;">Fr3_22</p>	<p>Ach das Leben Das Leben ist schön. Ei ich liebe das Leben Ja ja das Leben</p> <p style="text-align: right;">Fr3_24</p>

Freies Schreiben auf Deutsch fuer das Niveau A1

Gedichte Klasse B

<p>Der Nachmittag ist gut Der Wind ist gut Das Wetter ist gut Ich möchte jetzt schlafen Ah! Ich möchte jetzt fahren</p> <p style="text-align: right;">Fr4_01</p>	<p>Ich liebe noch. Ich suche noch. Der Sklave. Die Flamme. Der König. Die See. Ich nur wünsche. Vergiss mein nicht!</p> <p style="text-align: right;">Fr4_02</p>
<p>Ich bin schläfrig! Ich bin schläfrig! Dort liegt die Katze behaglich! Ah, wie beneidenswert! Auch möchte ich schlafen! Auch möchte ich schlafen!</p> <p style="text-align: right;">Fr4_03</p>	<p>Ich habe Bauchweh. du hast Bauchweh. er hat Bauchweh. sie hat Bauchweh. es hat Bauchweh. wir haben Bauchweh. ihr habt Bauchweh. Sie haben Bauchweh. au. au. au ich habe Bauchweh. Ich hatte Bauchweh. du hattest Bauchweh. er hatte Bauchweh. sie hatte Bauchweh. es hatte Bauchweh. wir hatten Bauchweh. ihr hattet Bauchweh. Sie hatten Bauchweh. hurra. hurra. hurra. ich habe kein Bauchweh mehr.</p> <p style="text-align: right;">Fr4_04</p>
<p>Ich sehe die Blume, Die Blume ist mein Ursprung. Ich reite das Pferd Die Aktion ist herrlich.</p> <p style="text-align: right;">Fr4_05</p>	<p>Wir hatten Bauchweh. ihr hattet Bauchweh. Sie hatten Bauchweh. hurra. hurra. hurra. ich habe kein Bauchweh mehr.</p> <p style="text-align: right;">Fr4_04</p>
<p>Der Frühling kommt zu mir. Mein neues Leben fängt an. Ich habe den Freund. Ich habe das Glück.</p> <p style="text-align: right;">Fr4_06</p>	<p>Der Gruß Guten Morgen! Guten Tag! Guten Abend!</p> <p style="text-align: right;">Fr4_08</p>
<p>Eine Zeit zeigt Übungen, Nein, kein Danke Begrüßen, Beide sind Brüder ist June Geige Gesit Jungen du helfen Zwei Zeitalter heißen zu nehmen Polizei ist bei Orangensaft gereimt</p> <p style="text-align: right;">Fr4_07</p>	<p>Gestern morgen Brot essen. Heute morgen Reis essen. Morgen früh Rühreier essen.</p> <p style="text-align: right;">Fr4_12</p>
<p>Wer nicht arbeiten will, soll nicht essen. Wen ich einmal gesehen habe, vergesse ich nicht.</p> <p style="text-align: right;">Fr4_11</p>	<p>Das ist sehr schön Wunderbar So etwas sehe ich zum ersten Mal Ich bin ganz Ihrer Meinung Helfen Sie mir, bitte Ich kann mein Gepäck nicht finden Bitte rufen Sie die Polizei so früh</p> <p style="text-align: right;">Fr4_10</p>
<p>Freiheit, Hoffnung und Liebe sind das, was ich brauche und was ich nicht habe. KN Die Liebe ist blind. KN Liebe kann man nicht mit Worten erklären KN</p> <p style="text-align: right;">Fr4_09</p>	<p>Das ist sehr schön Wunderbar So etwas sehe ich zum ersten Mal Ich bin ganz Ihrer Meinung Helfen Sie mir, bitte Ich kann mein Gepäck nicht finden Bitte rufen Sie die Polizei so früh</p> <p style="text-align: right;">Fr4_10</p>

Third Symposium on Academic Writing and Critical Thinking

<p>Ich mag Käse Ich mag Fleisch Ich liebe meine Brille Ich liebe meine Freunde Ich liebe meine Familie Ich liebe mein Heimatland Ja, ich liebe diese Welt. Ja, ich hoffe die Welt ist voller Liebe.</p> <p style="text-align: right;">Fr4_13</p>	<p>Meine Mutter lernt Englisch. Mein Bruder lebt in Osaka. Ich halte mir einen Hund. Ich bin müde. Ich esse heute Brot. Ich habe jetzt keine Zeit.</p> <p>Ich esse heute Brot. Ich bin müde. Aber. Ich habe jetzt keine Zeit.</p> <p style="text-align: right;">Fr4_14</p>
<p>Zeit passé Zeit nicht zurück Verbringe traurige Zeit Verbringe spaßige Zeit Ist bis zu mir</p> <p style="text-align: right;">Fr4_15</p>	<p>Guten Tag. Den Tag fangen allgemein froh und munter schöne Blumen blühen niedliche Mädchen lächeln herrliche Welt</p> <p style="text-align: right;">Fr4_16</p>
<p>Konjugation Ich schlafe du schläfst er schläft sie schläft es schläft Schläft es? Danke – es schläft</p> <p style="text-align: right;">Fr4_17</p>	<p>Ich spiele du spielst er spielt sie spielt es spielt</p> <p>Spielt es? Na klar – es spielt</p> <p style="text-align: right;">Fr4_18</p>
<p>das Handy der Kuli der Radiergummi das Heft der Bleistift</p> <p>Dann was ist das?</p> <p style="text-align: right;">Fr4_19</p>	<p>der Frühling kam der Sommer kommt der Herbst wird kommen der Winter kommt noch. die Jahreszeit ändern sich. die vier Jahreszeiten sind schön. ja ja ja</p> <p style="text-align: right;">Fr4_20</p>
<p>Ich lerne Deutsch Meine Freundin lernt Deutsch lerne Deutsch ist obwohl Deutsch lernen ist sehr fröhlich</p> <p style="text-align: right;">Fr4_21</p>	<p>aha das Leben pfui das Leben nanu das Leben Ich möchte genießen Ich möchte siegen.</p> <p style="text-align: right;">Fr4_22</p>
<p>Hallo! Hall! Guten Tag. Heute haben wir gutes Wetter.</p> <p>Tschüs! Tschüs! Auf Wiedersehen! Wir haben uns nett unterhalten.</p> <p>Ja Ja Der Gruß ist sehr wichtig.</p> <p style="text-align: right;">Fr4_23</p>	<p>Ei der Himmel Er ist dem Gefühl ähnlich Das Schönwetter ist Freude Der Regen ist Traurigkeit Der Donner ist Zorn Heutige Wetter ist sonnig Ei der Himmel Er ist Freude Ich auch bin Freude Heute ist guter Tag Wenn morgen sonnig ist, werde ich Freude sein.</p> <p style="text-align: right;">Fr4_24</p>

Freies Schreiben auf Deutsch fuer das Niveau A1

<p>gebe mir die Zeit gebe mir die Freiheit gebe mir das Geld gebe mir die Freundin gebe mir alles</p> <p style="text-align: right;">Fr4_25</p>	<p>Ich möchte fahren</p> <p>An unserer Arbeit haben wir fünf Abgänge. Guten Morgen.</p> <p>Ich möchte aufhören.</p> <p style="text-align: right;">Fr4_26</p>
<p>Danke Dankeschön Vielen Dank Trotzdem danke Ein einfaches Dankeschön reicht nicht aus.</p> <p style="text-align: right;">Fr4_27</p>	<p>Ich möchte essen. Ich möchte zum Tukiji gehen. Ich möchte Geld. Ich bin jetzt nicht zufrieden. Ich möchte nicht arbeiten. Ich möchte Freunde treffen.</p> <p style="text-align: right;">Fr4_28</p>

Anhang B – Stimmen der Studierenden

Gruppe A - 9. Semesterwoche, n = 31, Deutsch: 1, Englisch: 2, Japanisch: 21, Kein Eintrag: 7

- 「ドイツ語で簡単な詩を書きました。現在の単力では少し難しかったです。時々独作文をして言葉を増やしたいです」 2016_A_2_9
- 「難しい。ドイツ語も詩も」 2016_A_2_9
- “We tried to write Poem in German. It was a little difficult for me! Vielen Dank for correcting me!” 2016_A_3_9
- “Today I write a poem in German for the first time in my life. First, I was so embarrassed to write it, but it turned out that I could write it in easy German, soon.” 2016_A_4_9
- 「ドイツの古い家にホームステイしてみたいと思いました。詩を書くことは難しかったです。」 2016_A_5_9
- 「日本詩のあぁ。あのねなど言葉のドイツ詩がわかってよかったです。詩をかけて楽しかったです」 2016_A_6_9
- 「独語で詩をつくりました。私はドイツに関することを詩にしました。次回までに住んでいる場所の紹介ができるようになります」 2016_A_8_9
- 「今日はドイツ語で詩を作りました。日本語でも作ったことがなかったのでともどいしましたが、楽しかったです！！リンゴについてテーマにしています。たので書きにくかったです」 2016_A_9_9
- „Ich schreibe das Gedicht. Er ist schwer.“ 2016_A_10_9
- 「ドイツ語で詩を書いた。日本語ですら難しいのにそしてドイツ語と分ると大変困難であった。しかし割約が多い分以外と良いものが書けた」 2016_A_11_9
- 「詩をかくなどむずかしい。かだいであったがドイツ語にふれられてよかった」 2016_A_12_9
- 「詩を皆で考えて書くのが、かなり難しかったけれど、たのしかったです。知らない単語や文法事項がたくさんできたので、今日の分はおぼえてしまいたいです」 2016_A_13_9
- 「ドイツ語で詩を書いてみてまだまだ知らない単語や文法がたくさんあって覚えること多くて大変だ。でも楽しかったから頑張る」 2016_A_14_9
- 「詩を書くのが難しかった。ドイツ語で伝えるのに苦労した」 2016_A_15_9
- 「今日はじめてドイツ語で詩を作った。難しかったが、出来たときはとても嬉しかった。表現ですこし間違えたところがあったので正しく詩が書けるようになりたいと思った」 2016_A_16_9
- 「詩を書くのが難しかった。でもちゃんと書けたのでよかった。復習をする。いいきっかけになった」 2016_A_18_9
- 「詩を作った。全員の詩を見て評価する作業を行った、全員上手だったので感心した」 2016_A_19_9
- 「ドイツ語で自分の住人である場所やどんな家に住んでいる説明できるようになったのでこれから使用して行き定着させて行きたいと思います」 2016_A_20_9
- 「詩-> 新しい表現を知った。家の種類」 2016_A_21_9
- 「今日は詩をかきました。日本語で書くのも難しいのにドイツ語だとさらにむずかしかったです」 2016_A_22_9
- 「ドイツ語には思っていたよりも語尾が同じものが多くリズムが似ていて面白かったです。詩をかくのは難しいで思っていたけど案外使った単語でいろいろくみあわせて書いて楽しかったです」 2016_A_23_9
- 「日本語でもボエムは書いたことがなかったのでおもしろかったです」 2016_A_25_9
- 「ドイツ語で詩を書くのがすごく難しかった…。日本語でさえ書け詩を書けないのできつやった。単語を知らなくてチンズだったのでボキャブラリーを増やしたい」 2016_A_26_9
- 「今日は知っているドイツ語で詩を書きました。うまく書けたのでよかったです」 2016_A_27_9

Gruppe B - 9. Semesterwoche, n = 29, Japanisch: 26, Gemischt: 1, Kein Eintrag: 2

- 「日本語の詩とは少し違った。ドイツの詩について知れて良かったです。」 2016_B_1_9
- “I wrote the poem in a class of today. It was little hard for me... but it is an important experience for me.” 2016_B_3_9

Freies Schreiben auf Deutsch fuer das Niveau A1

- 「詩をかいた。単語を思うように並べるだけでも、使い方がめることを知って、ドイツ語の奥は深いなと思った。」 2016_B_4_9
- 「あまりついていけなかった。詩については韻をふんてるドイツ語の詩をいろいろ読んでみたい」 2016_B_5_9
- 「詩の創作楽しかった。あいさつをしっかりと。」 2016_B_6_9
- 「詩で今の自分について好分に伝えることができましたと思います。今日は新宿に行こうと思います。自己紹介は次回得します。」 2016_B_7_9
- 「詩を作るのが大変だった。」 2016_B_8_9
- 「ドイツ語を話したり読んだりすることは少しずつ慣れてきたけど詩などで実際に書くとなると難しいと感じた。」 2016_B_9_9
- 「詩を書いた。日本語で書くのさえ難しいのに、ドイツ語で書くのはとても難しく、大変だった.Danke schön!!」 2016_B_10_9
- 「今日は、主に詩のことをやりました。日本語でも考えるのは難しいのでドイツ語でやるのはきつかったです。」 2016_B_11_9
- 「自分で文を作ることなんて授業のワークでしかなかったけれどはじめて自分自信で文を作ってみてまちがえたけど楽しかった。」 2016_B_12_9
- 「ドイツ語で初めて詩を作成し、想像以上に言いたいことが言えないことに気づきました。ドイツ語の復習に沢山時間をかけていきたいと思います。」 2016_B_13_9
- 「詩をはじめて作りました。作り方が文法てきによく分からなかったけど、自分の今の気持ちを表現できたのでよかったです。次回までに宿題やってきます。」 2016_B_14_9
- 「あいさつの仕方は国によってちがうことが改めて分かりました。詩作りは久々だったので上手くできてるか心配です。」 2016_B_15_9
- 「詩をつくるのは楽しかったです。」 2016_B_16_9
- 「詩を書くのが難しかったです。また、ドイツ語の詩を読み意味を聞いた際、微妙なニュアンスを捉えるのが難しいと思いました。上の質問に対する答えは、語順が合っているかよく分かりません。すみません。」 2016_B_17_9
- 「今日は詩を書きました。日本語でもなかなか書けないので難しかったです。単語が少しずつ覚えられてきていて良かったです。」 2016_B_18_9
- 「ドイツ語で詩を書くという初めてのことをして新鮮だった。自分が思ったことをドイツ語でもっと自由に表わせるようになりたいです。」 2016_B_20_9
- 「詩は自分の思いを表すことが大切。何でもいから思いを伝える！」 2016_B_21_9
- 「詩を書きました。いさ書いてみる。何を書いていいか分からずに苦労しました。」 2016_B_22_9
- 「作分をした。geht es」 2016_B_23_9
- 「自分なりに深い詩が書けたと思いました。」 2016_B_24_9
- 「書きたいことがうまくかけなかった。」 2016_B_25_9
- 「世界のあいさつにも色々なものがあることを知った。とくに韓国では握手とおじぎどちらもやるというのは初めて知った。ドイツ語の詩作りはドイツ語詩有の韻のふみ方やリズムを意感じて作るのが難しかった。」 2016_B_26_9
- 「詩を作った。難しかった。自分の知っている単語が少ないことわかった。単語かを増やしたい。」 2016_B_27_9
- 「詩をかくのが難しかった。」 2016_B_28_9
- 「詩を書くのは難しいなと思ったけれど、文法などの細かいことは気にせず、単語を並べるだけなら書けそうな気がした。」 2016_B_29_9

Gruppe A - 12. Semesterwoche, n = 31, Deutsch: 0, Japanisch: 24, Englisch: 2, Kein Eintrag: 5

- 「人前で話すのが苦手なので、少し声がハキハキとしていなかったのが心残りです。練習して上手になりたいです。」 2016_A_1_12

Third Symposium on Academic Writing and Critical Thinking

- 「疲れた。詩。自己紹介」 2016_A_2_12
- “We had the chances to speak German in the audience. And we decided the prize of our poem. We voted. Vielen dank!” 2016_A_3_12
- 「自己紹介のテストをしました。ドイツ語で少しでも話したり聞き取れたり出来るようになって嬉しいです。」 2016_A_4_12
- 「テストでみなさんの自己紹介が聴けて良かったです。もっとコミュニケーションをドイツ語でとって行きたいです。」 2016_A_5_12
- 「自己紹介のテストでした。残りの時間は詩を見るという感じでした。」 2016_A_6_12
- 「今日は自己紹介の表現でした。みんなの事をもっと知る事ができました。詩の発表もとてもおもしろかったです。」 2016_A_7_12
- 「今日は自己紹介のテストをしました。覚えたことをまっすぐ前を向いて話せたので良かったです。」 2016_A_8_12
- 「前半は自己紹介のテストをし、後半は皆でどの詩が好きかアンケートをしました。詩を書くにも皆色々なテーマで書いて面白かったです。詩だとどんな文でも表敵にみえます。」 2016_A_9_12
- 「皆のことが自己紹介でよく知れておもしろかった。詩もよんで楽しかった。」 2016_A_10_12
- 「ドイツ語で自己紹介したが、発表がとても苦しいので緊張した。」 2016_A_11_12
- 「発表をしたが少しだけミスをしてしまい、かなしかった。」 2016_A_12_12
- 「皆の自己紹介が聞けて楽しかった。詩の発表が楽しかった。」 2016_A_14_12
- 「自己紹介が緊張したが上手く出来た。また多くの人の詩を読んだ。良い作品がたくさんあった。」 2016_A_15_12
- 「自己紹介の時にもっと流暢なドイツ語を話せるようになりたいと思った。なによりも、詩において全員から8票もられて1番になれたため。とても嬉しかった。」 2016_A_16_12
- 「自己紹介で少しずつ個性が出て面白かった。詩はもう少しドイツ語に訳しんでから作り直したい。」 2016_A_17_12
- 「2位になれてうれしかった。テストもうまきってよかった」 2016_A_18_12
- 「自己紹介を暗唱した。発音よく発表できるようになりたい。」 2016_A_19_12
- 「ドイツ語で自己紹介するのはとても緊張して文を少し忘れてしまったのが残念でした。」 2016_A_20_12
- “Introduced myself. I could talk more fluently. I need to keep studying.” 2016_A_21_12
- 「自分で書いた詩が回率4位に選ばれてうれしかったです。」 2016_A_22_12
- 「今日の授業では発表するときに目信なさげにおどおどなってしまったのではきはきいえるようにしたいです。詩に5票も入ってくれてうれしかったです。使える語数をふやしていきたいと思いました。」 2016_A_23_12
- 「今日は発表をしました。ドイツ語をしゃべるみんなはいつもよいかっこよくみえました。」 2016_A_24_12
- 「自己紹介をしました。無事に終わってよかったです。他の詩をいっぱいしっかりよめて、おもしろかった。」 2016_A_25_12
- 「すごく緊張しました。もっとスラスラ言えたら良かったです。他の子たちは発音もよくスラスラ言えていて、見習いたいと思いました。次は頑張りたいです。」 2016_A_26_12
- 「今日は自己紹介した。しっかりと伝えられてのでよかったです。」 2016_A_27_12

Gruppe B – 12. Semesterwoche, n =29, Japanisch: 27, Gemischt: 1, Kein Eintrag: 1

- 「メモ無しで自己紹介出来るようになりたいと思いました。あと、詩で1位になったのは意外で驚きました。」 2016_B_1_12
- 「おもしろい」 2016_B_2_12
- 「自己紹介してきんちょうしました。詩のランキング決めと自己紹介をやりました。とても楽しかったです。」 2016_B_3_12
- 「自己紹介は自分が思っていたよりうまくできなかった気がする。ドイツ語の単語としてではなく、文章としてスラスラと発音する練習をするべきだと思った。」 2016_B_4_12
- 「今日みんな詩を鑑賞するのがおもしろかった。またやりたい。」 2016_B_5_12

Freies Schreiben auf Deutsch fuer das Niveau A1

- 「自己紹介は緊張したけれどやりきることができた。詩が2位をとれたのは嬉しかった。」 2016_B_6_12
- 「今日の授業は、今までで一番おもしろかったです。皆で笑顔でできたことが何よりうれしかったです。これからも頑張ろうと思いました。」 2016_B_7_12
- 「Bauchweh という単語をめちゃ聞いた」 2016_B_8_12
- 「自分のことをドイツ語で他人に話すのはむずかしかった。自分だけでなく他人も紹介できるようになりたい。」 2016_B_9_12
- 「クラスメートの発表がみんなすごくて、自分の発表がダメだったと思った。これから頑張っていきたい。詩のやつは、訳もせた方が分かりやすいと思います。」 2016_B_10_12
- 「今日の授業は、行く前は嫌いだったけど、楽しかったです。みんなのことがたくさん知れてよかったです。」 2016_B_11_12
- 「今日テストして新しい課題が見つかったと思う。もっとドイツ語を勉強したいと感じた。」 2016_B_12_12
- 「自己紹介のテストをしました。他のクラスメートがどのくらいドイツ語話せるか、知る良い機会でした。他のクラスメートのドイツ語を聞いて、私ももっと頑張ってドイツ語を勉強しようと思いました。」 2016_B_13_12
- 「自己紹介しました。短い文章なのに文法まちがえまくりで、きちんとペンキョウしようという気になりました。みんな上手な詩がやりたすごいなと思いました。」 2016_B_14_12
- 「ドイツ語の発表は初めてだったので緊張しました。色々な人の詩が見れて、とっても楽しかったです。」 2016_B_15_12
- 「発表きんちょうしました。」 2016_B_16_12
- 「最後、詩の発表で”Bauchweh”が気になっていましたが、意味を調べたら、とても面白い詩だということが分かりました。また、自己紹介の詩、自分の文章の出来がみんなより悪く、反省しています。ドイツ語の授業だけではなく、人前で緊張せず話せるようになりたいです。」 2016_B_17_12
- 「今日はみんなの前で自己紹介をしました。緊張したけど、これからどんどん前に出てプレゼンをしたりする議会が増えてくると思うので練習できて良かったです。」 2016_B_18_12
- 「今日はとても楽しかったです。皆の自己紹介の発表から学ぶべきものがたくさんありました。自分人前で発表することが苦手ですが、自信持って話せるようになるために、ドイツ語をもっと頑張ろうと思いました。」 2016_B_19_12
- 「自己紹介をしたが、まだまだ課題が残るものだった。発音をもっと・よくできるようになりたい。」 2016_B_20_12
- 「アイウエオくんの Bauchweh...腹痛がおもしろかった。」 2016_B_21_12
- 「今日は友達を誘う時の言い方を勉強しました。」 2016_B_22_12
- 「就活で内定者の進まりがおり、やすみました。」 2016_B_23_12
- 「楽しかった。I did great job.」 2016_B_24_12
- 「発音がうまくいかなかったり、前置詞をまちがえたり、もう少し練習したらよかったと思った。他人達の長い発表や発音がすごかった。授業外のこともどんどん調べていきたいと思った。」 2016_B_26_12
- 「発表した。みんなうまかった。詩すごかった。長かった。腹痛すごかった。」 2016_B_27_12
- 「アイウエオくんの詩がおもしろすぎた。」 2016_B_28_12
- 「ものすごく緊張した。でも、自分でもドイツ語の文章がつかれることがわかって、たのしかった。」 2016_B_29_12